

müssen sich die höheren Anforderungen im gesamten Handeln der leitenden Parteiorgane widerspiegeln, die an die Führungstätigkeit der Partei gestellt sind.

Durchführung der Beschlüsse jederzeit sichern

Worauf kommt es dabei vor allem an?

- ES gilt, überall den bewährten volksverbundenen Arbeitsstil unserer Partei weiter auszubauen und als Partei zu wirken, bei der im Kampf um die Verwirklichung der Interessen der Werktätigen Wort und Tat stets eine feste Einheit bilden.
- Zunehmende Aufmerksamkeit ist der Sicherung einer hohen Komplexität in der Leitungstätigkeit bei der Durchführung der politischen, ideologischen, ökonomischen und aller anderen Aufgaben zu widmen, die eng miteinander verbunden sind und feste Kollektivität, zielstrebige und mit den Menschen verbundene Leitungskader sowie eine breite ehrenamtliche Tätigkeit erfordern.
- Mit großer Überzeugungskraft, konkreter unmittelbarer Hilfe und beispielgebendem Wirken der Genossen sind die Kraft und Aktivität der Gewerkschaften, der FDJ, aller anderen Massenorganisationen und gesellschaftlichen Kräfte für die Verwirklichung der Aufgaben zu mobilisieren, damit sie ihrer spezifischen Verantwortung voll gerecht werden.
- Die Bedeutung qualifizierter Anleitung und operativer Hilfe gegenüber den Grundorganisationen und ihren Leitungen wächst mit deren Aufgaben. Es geht hierbei um die weitere Vervollkommnung des innerparteilichen Lebens, die ideologische Stählung der Kommunisten und die konsequente Anwendung guter Erfahrungen der Parteiarbeit, um die politische Ausstrahlungskraft der Parteikollektive zu erhöhen sowie die Durchführung der Parteibeschlüsse und ihre Kontrolle jederzeit zu sichern.
- Wesentlich wachsen mit der Durchführung der Beschlüsse des XI. Parteitag die Anforderungen an die Bildung und Fähigkeiten der Kader und aller Werktätigen, um die ökonomische Strategie der Partei und jede andere Aufgabe zum Wohle des Volkes zu verwirklichen. Ihre hohe Bewußtheit, gezielte Aus- und Weiterbildung sowie die Einbeziehung kühner, kämpferischer junger Genossen in die Kaderentwicklung müssen unabdingbarer Bestandteil der Leitungstätigkeit sein.

Von den leitenden Parteiorganen und Grundorganisationen ist auch weiterhin entsprechend der Orientierung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der SED, Genossen Erich Honecker, zu handeln, der in seiner Schlußansprache auf dem XI. Parteitag hervorhob: „Vor uns liegt ein neuer Abschnitt hoher politischer Aktivität zur Verwirklichung der gefaßten Beschlüsse. Oberste Maxime unseres Handelns ist und bleibt, alles zu tun für das Wohl des Volkes, für das Glück der Menschen, für ein Leben in Frieden. Das bestimmt Inhalt und Stil unserer gesamten Arbeit.“

Alle vom XI. Parteitag für die weitere Entwicklung der Führungstätigkeit herausgearbeiteten Aufgaben beinhalten den Grundsatz, daß die enge Verbindung von Partei und Volk, das tiefe Vertrauen der Werktätigen zur Politik der Partei der kostbarste Schatz sind und bleiben, den es immer aufs neue sorgfältig zu pflegen und zu mehren gilt.

Offensive und lebensnahe Gespräche Das entscheidende Kettenglied ist ein hohes Niveau der politisch-ideologischen Arbeit mit den Menschen. Darin konzentriert sich für jedes leitende Parteiorgan und jede Grundorganisation eine Kernfrage der weiteren Vervollkommnung ihrer Führungstätigkeit. Darum gehört es zu ihrer Verantwortung, durch die Organisierung einer umfassenden und differenzierten